

Sensationell!

Höchst interessante Novität!

Jeder Leser Tolstoj's sicherer Käufer!

[41713]

**Warum Tolstoj Liebe verachtet
und die Ärzte haßt.**

Von

Dr. med. **Victor Gurlowebch.**

80 S ord., 60 S no.

Dieses sensationelle Werkchen wird ungeheures Aufsehen erregen und daher eine starke Nachfrage veranlassen, weshalb ich bitte, Ihr Lager baldigst damit zu versehen.

Handlungen, die größeren Bedarf haben, wollen sich direkt an mich wenden.

Ferner von größtem Interesse für jeden Arzt und gebildeten Laien:

Neuraffhenie des Herzens.

Von

Dr. med. **J. Wilhelm,**

Berfasser der bereits in mehreren Auflagen erschienenen: „Electricität“ und „Nervosität“.

1 M 50 S ord., 1 M 15 S no;
eleg geb. 2 M 20 S ord., 1 M 70 S no.

Bar mit 33 1/3 %.

Ich bitte um energische Verwendung!

Hochachtungsvoll

Wien, 27. Oktober 1891.

Max Merlin,
Verlagsbuchhandlung.

[41830] Zu einigen Tagen erscheint:

**Socialdemokratische
Zukunftsbilder.**

Frei nach Bebel

von

Eugen Richter,

Mitglied des Reichstages.

= Nur gegen bar. =

Preis 50 S ord., 30 S bar und
13/10, 50/30, 100/50.

Ein deutsches Gegenstück zu dem bekannten Roman Bellamy's aus der Feder des Verfassers der im vorigen Herbst in einer Auflage von 80 000 Expl. verbreiteten Broschüre über die „Zerlehen der Sozialdemokratie“. Schon als Zeitungsmilieu hat die humoristisch-satirische Erzählung der Schicksale einer Buchbinderfamilie im sozialdemokratischen Zukunftsstaat durch Eugen Richter weithin Beifall, auch in der Damenwelt, gefunden. Die Erzählung beginnt mit dem Einzug der Sozialdemokratie in das Berliner Königs-

schloß und schildert in 35 Kapiteln die sozialdemokratische Umwandlung der Reichshauptstadt bis zum Ausbruch der Gegenrevolution und zum Umsturz des sozialdemokratischen Regiments.

Berlin, 26. Oktober 1891.

Verlag „Fortschritt“, Aktiengesellschaft.
Adresse: Expedition der Freisinnigen Zeitung,
Berlin SW. 12.

**Verlag von Carl Duncker
in Berlin.**

[41763]

Zu einigen Tagen erscheint:

**Drei religiöse
Reformvorschläge**

der neueren Zeit:

**Pécaut, Die reine Gottesidee, das
Wesen der Religion der Zukunft.
(1870)**

**Vernicke, Die Religion des Gewissens
als Zukunftsideal. (1880).**

v. Egidy, Ernste Gedanken. (1890)

für denkende Protestanten

kritisch beleuchtet von

R. B.,

protestantischem Pfarrer.

Preis brosch. 60 S ord., 45 S netto,
40 S bar.

Langsam aber sicher bricht sich auch auf dem Gebiete der Religion die liberale Anschauung Raum und wir sehen von Zeit zu Zeit mutige Männer sich an die Spitze der nie ganz aufgehenden Bewegung stellen. Freilich sind die Worte solcher Bahnbrecher nicht immer für die Menge verständlich und es ist darum ein verdienstvolles Unternehmen des Autors, die seit 20 Jahren erschienenen wichtigsten Schriften auf dem Gebiete der Reformversuche zu popularisieren und zu erläutern.

Jeder denkende Protestant ist Käufer dieser Broschüre.

Verlag von

Th. Chr. Fr. Enslin (Richard Schoetz)
in Berlin.

[41762]

Demnächst erscheint:

Tierärztliches Arzneibuch

für

Studierende und praktische Tierärzte.

Teil III

Toxikologie.

Preis geb. 10 M ord., 7 M 50 S no.

Freiexemplare 1/12.

Berlin, 24. Oktober 1891.

Th. Chr. Fr. Enslin (Richard Schoetz).

[41580] Demnächst erscheint:

Humoresken

VON

Julius Stinde.

Inhalt:

**Mitus und Matus. — Das Angebot.
— Die Tanzgabe. — Die Karpfen-
schuppe.**

Oktav-Format. 15 Bogen.

Geh. 3 M ord.; in Originalband 4 M ord.



Das das vorliegende, durch gute Laune — Gemüt — Beschaulichkeit — Satire — sich auszeichnende Werk Stinde's ein leicht verkäuflicher Artikel ist, bedarf kaum einer Begründung.

Stinde, der sich stets ablehnend gegen die norwegisch-französisch-russische naturalistische Tripelalliance verhielt, geht auch hier wieder seine eigenen Wege und beweist aufs neue, dass der Humor nur da gedeiht, wo wahre Lebensfreude und Liebe zum Schönen den Alltag erhellen.

Stinde's „Humoresken“ sind weder für einzelne Herren geschrieben, noch für emancipierte Damen, sondern für die deutsche Familie.

Bezugsbedingungen:

In Rechnung 25% und 13/12, gegen bar
33 1/3% und 7/6.

Wir senden 1 Exemplar den uns befreundeten Handlungen unverlangt à cond. zu. Mehrbedarf nur fest. Gebundene Exemplare nur bar.

Berlin W. 35.

Freund & Jeckel.